

Erfolgreich beim Einstein-Marathon

“Breathless Singers” glücklich im Ziel

Der 23. September 2018 war ein ganz besonderes Datum für die Sänger und Sängerinnen des Chor der Atemlosen – die Teilnahme beim Einstein-Marathon war geplant. Für die Atemwegspatienten eine ganz besondere Herausforderung, da vielen bereits im Alltag die Luft knapp wird.

Bereits seit Anfang des Jahres liefen die Vorbereitungen für den großen Lauf. Zu allererst mußte im Einstein-Büro nachgefragt werden, ob für die Teilnehmer des Chores trotz ihres Handicaps überhaupt eine Möglichkeit bestand, an diesem großen Event der Ulmer aktiv teilzuhaben. Frau Zehran, vom Einstein-Büro, machte es möglich und unterstützte den Chor mit Rat und Tat. Groß war die Freude, als das Lungenzentrum Ulm sich bereit erklärte, Polo-Shirts für alle Chormitglieder zu sponsern. Und kurz war die Zeit von der Planung bis zum Druck, doch es war alles rechtzeitig fertig. Die Shirts leuchteten im hellen blau, mit den Logos der “Breathless Singers” und des Lungenzentrums Ulm.

Einige Teilnehmer hatten angefangen zu trainieren, für Lungenpatienten ist das nicht ganz einfach. Andere waren konditionell so gut aufgestellt, so dass es auch ohne Übungsphase klappen würde. Die Teams für die Staffeln wurden aufgestellt und offiziell für den DING-Walk angemeldet. Es kamen 3 Staffeln zustande, welche jeweils 10 km laufen mußten. Innerhalb der Staffeln gab es unterschiedliche Distanzen, ganz auf den einzelnen Läufer zugeschnitten. Drei Lauf-Engel, bestehend aus 2 Chormitgliedern und Susanne Menrad-Barczok, Atem-Pädagogin des Chors, wurden berufen, die ganzen 10 km zu begleiten. Auch Dr. Michael Barczok, Lungenfacharzt und med. Betreuer der “Breathless Singers” wollte als Läufer einer Staffel den Chor unterstützen.

Dann war er da, der Tag X. Die Lauf-Engel und die ersten Starter trafen sich in der Neuen Straße in der Nähe der Startlinie. Mit einer kurzen Verzögerung von etwa 10 Min. fiel um ca.13.45 Uhr der Startschuss. Los ging es gleich mal über die Gänstorbrücke nach Neu-Ulm, quer durchs Glacis-Center. Vorbei an Sambabands, Trommlern, Cheerleadern und Versorgungsständen, es war aufregend, durch die Stadt zu laufen. Vom Petrusplatz ging es weiter zur Donau, am Fluss entlang bis zum Fußgängersteg an der Adenauerbrücke. Auf der Ulmer Seite ging es flussabwärts bis fast zum Metzgerturn, weiter durch das Stadttor ins Fischerviertel, an der Blau entlang bis in die Glöcklerstraße.

Dort trafen sich alle Teilnehmer der “Breathless Singers” um gemeinsam, Arm in Arm, auf der Hirschstraße und durch das Zieltor zu marschieren, wo sie überglücklich ihre Medaillen in Empfang nahmen.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, Freunde und Unterstützer des Chor der Atemlosen sowie ein ganz besonderer Dank dem Lungenzentrum Ulm für die großzügige Unterstützung.

Herzlichen Glückwunsch allen 10 Teilnehmern für die erfolgreiche Teilnahme am DING-Walk 2018. Gemeinsam haben wir es geschafft; gemeinsam haben wir gezeigt, dass auch Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen große Pläne verwirklichen können!

Babs Müller
“Breathless Singers” im
Gesangverein Gemütlichkeit Ulm Wiblingen

08. Oktober 2018